

27. Mai 2024

Pressemitteilung: Willibrord-Spital Emmerich meldet Insolvenz an – FREIE WÄHLER Emmerich fordern ehrliche Kommunikation und Engagement für die Gesundheitsversorgung

Mit großer Besorgnis haben die **FREIE WÄHLER** Emmerich die Nachricht von der Insolvenz des Willibrord-Spitals zur Kenntnis genommen. Diese Entwicklung trifft nicht nur die Mitarbeiter des Krankenhauses, sondern auch die gesamte Bevölkerung von Emmerich und Umgebung, die auf eine wohnortnahe medizinische Versorgung angewiesen ist.

Als Fraktion ist es uns wichtig, ehrlich und offen mit den Bürgerinnen und Bürgern über diese Situation zu sprechen. Es wäre unredlich und populistisch, zu behaupten, dass die lokale Politik direkten Einfluss auf solche wirtschaftlichen Entwicklungen in der Gesundheitsbranche hat. Die Ursachen für die Insolvenz sind vielfältig und komplex und liegen außerhalb des kommunalen Einflussbereichs.

Wir möchten betonen, dass auch wir als **FREIE WÄHLER** Emmerich fest zum Krankenhaus und dessen Bedeutung für die medizinische Nahversorgung stehen. Die Sicherstellung einer hochwertigen, wohnortnahen ärztlichen Versorgung ist für uns ein besonders schützenswertes Gut. Wir werden uns dafür einsetzen, dass Emmerich auch in Zukunft gut medizinisch versorgt bleibt.

Es ist nun entscheidend, dass alle Beteiligten – Stadt, Land, Krankenhausleitung und die Bevölkerung – gemeinsam nach Lösungen suchen, um die medizinische Versorgung in unserer Region zu sichern. Wir als **FREIE WÄHLER** Emmerich werden unseren Beitrag dazu leisten und alle möglichen Maßnahmen unterstützen, um die bestmögliche Lösung für das Willibrord-Spital und die Gesundheitsversorgung in Emmerich zu finden.

Für Fragen oder weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Jörn Bartels

Fraktion **FREIE WÄHLER** - Emmerich